

Gemeinde Adlkofen – Mittags- und Hausaufgabenbetreuung

Datenschutzhinweise gem. EU-DSGVO für Personensorgeberechtigte

Hiermit wollen wir Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung personenbezogener Daten durch uns und Ihre Rechte diesbezüglich geben.

1. Wer ist verantwortlich für die Datenverarbeitung und an wen können Sie sich mit Ihren Fragen wenden?

Verantwortlich für die Datenerhebung:

Gemeinde Adlkofen
Hauptstraße 18
84166 Adlkofen
Telefon: 08707/929-0
E-Mail: poststelle@adlkofen.de

Unser Datenschutzbeauftragter:

Datenschutzbeauftragter der Gemeinden:
Wolfgang Oberndorfer
Landratsamt Landshut, Veldener Straße 15, 84036 Landshut
Telefon: 0871 408-2146
E-Mail: datenschutz@landkreis-landshut.de

2. Welche Daten nutzen wir und aus welchen Quellen erheben wir die Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir von Ihnen – auch in Ihrer Funktion als gesetzliche Vertreter/in Ihres Kindes – und Ihrem Kind als Interessent/in oder Vertragspartner/in erhalten.

Solche personenbezogenen Daten können sein:

Daten Personensorgeberechtigte:

Name, Anschrift, Telefonnummern (auch für Notfälle), E-Mail-Adressen, Familienstand, Herkunft, Bankverbindung, etc.

Daten Ihres Kindes:

Name, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum, Geschlecht, Gesundheitsdaten (Impf- und Vorsorgeuntersuchungsnachweise, Allergien, Krankheiten), Schulbesuch, Fotos, etc.

Beobachtungen aus dem Alltag Ihres Kindes

Daten Dritter (Abholberechtigte): Name, Anschrift, Telefonnummer

An welchen Angeboten nimmt das Kind teil (Mittagsbetreuung, Mittags- und Hausaufgabenbetreuung, Mittagessen ...)

Heimweg (Abholung, Bus, eigenständig)

Wofür und auf welcher Rechtsgrundlage verarbeiten wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten die o.g. personenbezogenen Daten nach den Bestimmungen der EU-DSGVO und des BDSG

- zur Erfüllung der satzungsgemäßen Pflichten (Art. 6 Abs. 1 b DSGVO)

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung unserer Pflichten aus der „Satzung über die Erhebung von Benutzungsgebühren für den Besuch der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung an der Grundschule Adlkofen“ vom 31.07.2014.

- aufgrund gesetzlicher Vorgaben oder im öffentlichen Interesse (Art. 6 Abs. 1 c und e DSGVO)

Wir als Trägerin der Mittags- und Hausaufgabenbetreuung unterliegen gesetzlichen Verpflichtungen zur Datenverarbeitung. Insbesondere sind wir verpflichtet, bei einer möglichen Gefahr für das Kindeswohl mit dem Jugendamt entsprechende Maßnahmen zu ergreifen.

- im Rahmen der Interessenabwägung (Art. 6 Abs. 1 f DSGVO)

Auch verarbeiten wir bei Bedarf Ihre personenbezogenen Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten:

- Geltendmachung rechtlicher Ansprüche oder Verteidigung bei Streitigkeiten
- Verhinderung von Straftaten
- Wahrung/Sicherstellung des Hausrechts und Sammlung von Beweismitteln
- Maßnahmen zur Gebäudesicherung (Zutrittskontrollen bzw. -beschränkungen)

- aufgrund Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 a DSGVO)

Zudem können Sie in die Datenverarbeitung zu bestimmten Zwecken auch einwilligen, so dass die Verarbeitung auf Grundlage Ihrer Einwilligung rechtmäßig ist. Einwilligungen können jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden – bis zu einem Widerruf erfolgte Verarbeitungen der Daten sind weiterhin von der erteilten Einwilligung gedeckt, da die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person zu schützen (Art. 6 Abs. 1 d DSGVO)

Insbesondere Gesundheitsdaten benötigen wir auch, um lebenswichtige Interessen der Betroffenen zu schützen.

3. An wen übermitteln wir Ihre Daten?

Innerhalb der Gemeinde Adlkofen als Trägerin der Kindertagesstätte erhalten nur diejenigen Stellen / Mitarbeiter/innen Zugriff auf die Daten, die diese zur Erfüllung unserer gesetzlichen oder satzungsgemäßen Pflichten benötigen.

An Dritte geben wir nur aufgrund gesetzlicher Verpflichtungen oder mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung Daten weiter. Dies sind im Wesentlichen das staatl. Schulamt und die Regierung von Niederbayern (Anträge auf staatl. Förderung), die Grundschule Adlkofen und bei Bedarf das Jugendamt sowie Unternehmen der Schülerbeförderung.

4. Übermitteln wir Daten in ein Drittland?

Es findet keine Übermittlung an Drittländer statt.

5. Wie lange speichern wir Ihre Daten?

Wir verarbeiten und speichern Ihre Daten so lange, wie sie zur Zweckerfüllung notwendig sind. Sind die Daten für die Erfüllung unserer vertraglichen oder gesetzlichen Pflichten nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht. Sie werden darüber hinaus noch aufbewahrt zu folgenden Zwecken:

- Erfüllung steuer-, abrechnungsrechtlicher und förderrechtlicher Aufbewahrungsfristen. Die Fristen betragen zwischen 2 und 5 Jahren ab Schluss des Jahres, in welchem die Einrichtung verlassen wird.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsfristen (regelmäßig drei Jahre, maximal bis zu 30 Jahre).

6. Welche Rechte haben Sie?

Jede/r Betroffene hat das Recht auf **Auskunft** nach Art. 15 DSGVO, auf **Berichtigung** nach Art. 16 DSGVO, auf **Löschung** nach Art. 17 DSGVO, auf **Einschränkung der Verarbeitung** nach Art. 18 DSGVO, auf **Datenübertragbarkeit** nach Art. 20 DSGVO sowie auf **Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO, Recht auf Auskunft und Löschung mit den Einschränkungen nach §§ 34 und 35 BDSG.

Auch besteht das Recht auf **Beschwerde** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde gem. Art. 77 DSGVO.

Schließlich können Sie uns gegenüber erteilte Einwilligungen jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Verarbeitungen auf Grundlage der Einwilligungserklärung bis zum Widerruf sind weiterhin zulässig.

7. Müssen Sie Daten bereitstellen?

Sie müssen uns die Daten bereitstellen, die für die Aufnahme und die Betreuung Ihres Kindes entsprechend der Gemeindefestsetzung erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.

Information über Ihr Widerspruchsrecht nach Art. 21 DSGVO:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1e und f DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen.

Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch kann formfrei erfolgen und ist an eine der in Nr. 1 genannten Stellen zu richten.